

VENDI

Vendi kam als Pflegehund aus Ungarn zu uns. Sie wurde als sehr ängstlicher Hund angekündigt und hat unsere Vorstellungen davon im Negativen leider noch übertroffen. Nach vier Tagen ohne Interaktion konnte Vendi zum ersten Mal mit uns das Haus verlassen. Als hätte sich ein Knoten gelöst machte Vendi von da täglich große Fortschritte und wich uns kaum mehr von der Seite. Die große Ausnahme waren Situationen, in denen sie von ihrer Angst ergriffen wurde. Dann erkannte sie uns nicht mehr und flüchtete.

Leider hat sich Vendi auch am Morgen des 26.10.2017 vor etwas erschrocken, von dem wir bis heute nicht wissen was es war. Sie ergriff die Flucht, lief auf die Straße, wurde leicht angefahren und war weg.

Von da an haben wir alles versucht sie wieder zu finden. Im Nachhinein war es wahrscheinlich zu viel. Sie war uns immer einen Schritt voraus und hat sich immer weiter von unserem Haus entfernt. Alle Versuche sie zu fangen scheiterten. Lebendfallen haben sie nicht interessiert, auch künstliche Futterstellen hat sie nicht angerührt. Wir haben schnell den Eindruck bekommen, dass Vendi diese Tricks schon kennt und darum nicht noch einmal darauf hereinfallen wird.

Nur mit Unterstützung schafften wir es nach ca. 4 Wochen sie an einen Ort zu binden, an dem sie regelmäßig nachts das Trockenfutter eines anderen Hundes aus dessen Napf aß. An eine Falle war leider immer noch nicht zu denken, da Vendi selbst bei noch so kleinen Änderungen in der Umgebung fern blieb.

Schnell war klar, dass diese Futterstelle unsere einzige Chance sein würde Vendi zu sichern. Wir hatten große Angst wieder einen Fehler zu begehen und haben uns deshalb nach professioneller Unterstützung umgesehen. So sind wir letztlich bei Heino Krannich und seinem großartigen Hund Bruno gelandet. Von der ersten Kontaktaufnahme an hat uns Herr Krannich bei allen weiteren Schritten unterstützt und war für uns immer erreichbar. Sehr schnell haben wir uns auf einen Versuch mit einer Distanznarkose verständigt. Alles andere hätte Vendi wieder nur vertrieben.

Heino Krannich hat die Narkose hochprofessionell und mit hohem Sachverstand vorbereitet. Er hat keine Mühe oder Tages- besser Nachtzeit gescheut um Vendi sichern zu können. Er hat die Distanznarkose so schonend wie nur möglich durchgeführt. Bruno hat seine Qualitäten als herausragender Suchhund unter Beweis gestellt und souverän und zuverlässig die Spur bis zur narkotisierten Hündin verfolgt. Auch die Nachsorge und Betreuung von Vendi hat uns tief beeindruckt und seinen Sachverstand und seine Tierliebe nur noch offenkundiger gezeigt. Während der Zusammenarbeit konnten wir außerdem erleben wie viel Herr Krannich am Telefon versucht Menschen bei der Suche nach ihren Tieren zu helfen und das in den meisten Fällen kostenlos! Sein Einsatz für Mensch und Tier sind außergewöhnlich.

Wir sind Heino Krannich zu tiefem Dank verpflichtet und können seine Unterstützung vorbehaltlos weiterempfehlen.